

Anleitung zur Götterdämmerung

Selten eignet sich ein Thema so sehr für nachhaltigen wirtschaftlichen Misserfolg in der Arztpraxis wie die exzessive Selbstinszenierung.

Diese „Anleitung zur Götterdämmerung“ garantiert Ihnen bei konsequenter Befolgung herausragende Ergebnisse. Ein Überschäumen der Selbstdarstellung will durchdacht sein und bedarf intensiver Planung. Die folgenden fünf Gebote führen zuverlässig zur „Götterdämmerung“: Ändern Sie einfach Ihre Sicht der Dinge!

* **Gebot 1:** Sehen Sie Ihre Patienten als das, was sie wirklich sind, Unberührbare. Fassen Sie ja niemanden an. Sind Sie Arzt oder Masseur? Na eben! Verwenden Sie „Abstandhalter“ wie Hämmer, Stethoskope, Bohrer, Skalpelle, Handschuhe oder diverse andere Geräte, aber kommen Sie keinesfalls dem Patienten zu nahe! Sie könnten an Autorität verlieren. Ihre Kunden sind die Krankenkassen und nicht die Menschen, die vor Ihnen stehen, sitzen oder liegen. Machen Sie kontinuierlich kleine Scherze über deren Gesundheitszustand. Raunen Sie anwesendem Assistenzpersonal anzügliche Witze zu, und tun Sie so, als ob sonst niemand im Raum wäre. Hervorragend eignen sich Selbstgespräche auf Altgriechisch oder Latein, die Sie mit unheilvoller Miene führen. Schütteln Sie dabei im Minutenabstand den Kopf und seufzen Sie.

* **Gebot 2:** Sehen Sie Arbeitsqualität als das, was sie wirklich ist, nämlich ab einem gewissen Niveau der wirtschaftlichen Gesundheit Ihres Unternehmens abträglich. Wenn Sie alle heilen würden, gäbe es wohl bald keine Kranken mehr. Machen Sie niemanden vollkommen gesund, sondern üben Sie sich in der Diagnose chronischer

Krankheiten mit zwingend vorgeschriebenen Behandlungen durch den Vertrauensarzt. Multiplizieren Sie im Kopf die Anzahl der Behandlungen mit den Abrechnungsbeträgen der Krankenkassen und stellen Sie diese Zahl ins Verhältnis zu den Vortragsgebühren bei den Kongressen diverser Pharmafirmen in tropischen Gefilden. Behalten Sie diesen Quotienten stets im Gedächtnis und erfreuen Sie sich an der Veränderung dieser Kennzahl im Zeitverlauf. Diskutieren Sie mit Kollegen, wer die schönste Kurvendiskussion vorweisen kann, und vergeben Sie Ranglistenpunkte.

* **Gebot 3:** Sehen Sie die Bedürfnisse Ihrer Patienten als das, was sie wirklich sind, humorvolle Wunschvorstellungen einer abhängigen Gesellschaftsschicht. Amüsieren Sie sich ausgedehnt über die Naivität der Hilfesuchenden. Sollten diese annehmen, dass nach oberflächlicher Untersuchung und halbherzigem Zuhören Sie nun wüssten, welche Situation vorliegen könnte,

so haben sich die Patienten eben geirrt. Was diese nicht wissen ist, dass Sie gedanklich längst bei Ihrer Segelrunde oder der Ausfahrt im Sport-Cabrio sind. Lassen Sie die Abhängigen auch an Ihrem Luxus teilhaben und platzieren Sie Poster und Fußmatten mit Darstellungen Ihrer persönlichen Schätze an besonders auffälligen Stellen in Ihrer Ordination.

* **Gebot 4:** Sehen Sie Ihre Arbeitsaufgaben als das, was sie wirklich sind, kostenpflichtig. Wo kämen wir hin, wenn Ihre Leistungen nicht nach der Behandlungsdauer, sondern nach dem Heilungserfolg abzurechnen wären? Oder gar eine Umkehrung der Bezahlung stattfände, sodass die Gesunden Sie zahlen müssten, die Kranken aber nicht! Katastrophale Zustände wären die Folge, Heerscharen von topfiten Menschen würden die Straßen säumen, und Behandlungen wären auf die Gesundung ausgerichtet. Wehren Sie diesen Anfängen, die Welt braucht mehr Kranke!

* **Gebot 5:** Sehen Sie sich selbst als das, was sie wirklich sind: als ein Vertreter der Ärzteschaft einfach genial. Niemals dürfen Sie vergessen, dass der sicherste Weg zur Götterdämmerung über Ihr Selbstverständnis führt. Seien Sie restlos von sich selbst überzeugt, und verlieren Sie den Kontakt zur Wirklichkeit. Sie bleiben nachhaltig in Erinnerung. ■

Buchtipps

Desaströs. Autoren, die informieren und gleichzeitig unterhalten können sind rar. Das Besondere: Folgen Sie seinen Anle-



tungen, und Sie haben endlich mehr Zeit für Ihre Hobbys.

Ch. Pongratz. „betriebs-DESASTER. Die Anleitung zum Untergang“ 160Seiten, durchdacht.cc, 24,50 €

DDr. Christian Pongratz
Gründer von durchdacht.cc
Consulting und Trainer der
betriebsdesaster.cc Seminare

